

LESEBEITRAG

## Gemeinsam gegen psychische Gewalt

Judith Döll

26.11.2023, 09.08 Uhr

*(chm)* Buchlesung über Narzissmus vom 21. November 2023 in der Klinik Meissenberg in Zug

Am Dienstag, 21. November 2023, fand ein gemeinsamer Anlass der Mitglieder des Frauen-Serviceclub Soroptimist International (SI) Club Zug und der Klinik Meissenberg AG, Psychiatrische und Psychotherapeutische Spezialklinik für Frauen, statt.

Nach der Eröffnung des Anlasses durch Dr. Peter Peiler, Medizinischer Leiter der Klinik Meissenberg AG, begrüßte die Präsidentin des SI Club Zug, Beatrix Küng-Etter, rund 50 Zuhörerinnen und Zuhörer zu einem informativen Abendanlass und gab den Anwesenden einen Einblick in das engagierte Wirken der Organisation Soroptimist International sowie die Bedeutung der Orange Days.

Orange Days

Die Lesung wird im Rahmen der internationalen Kampagne «Orange Days» und der nationalen Aktion «16 Tage gegen Gewalt an Frauen» durchgeführt. Gemeint ist

damit die Zeit zwischen dem 25. November, dem «internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen», und dem 10. Dezember, dem «internationalen Tag der Menschenrechte». Über diese 16 Tage hinweg thematisiert die jährliche Kampagne das Leid unzähliger Frauen weltweit und sorgt damit aktiv für Aufmerksamkeit und Gegensteuer.

Die Schweizer Autorin Doris Walser aus Rapperswil las aus ihrem Buch «Alma und Zina» über zwei Frauen, die unter dem gleichen narzisstischen Mann litten, und beschrieb, wie sich das Netz an subtiler Gewalt um die zwei Frauen wob und diese gefangen hielt. In Ergänzung zur Buchlesung hielt Dr. Peter Peiler einen Impulsvortrag zum Thema Narzissmus und gab den Zuhörerinnen und Zuhörern einen Einblick in die komplexe Thematik von Narzissmus.

Diese Kombination von Lesung und Fachvortrag, moderiert durch Cornelia Künzler, leitende Psychologin der Klinik Meissenberg AG, wird noch von zwei weiteren Soroptimist Clubs durchgeführt: am 25. November 2023 um 17.00 Uhr durch den Club Glarus im Anna Göldi Museum sowie ein Benefizanlass am 27. November 2023 um 19.00 Uhr im Kreuz-Saal in Jona, organisiert durch die Initiantin und Präsidentin des Clubs Rapperswil-Jona.

DAO-Projekt

Die Kollekte dieser drei Anlässe geht vollumfänglich zugunsten der DAO – Dachorganisation der Frauenhäuser in der Schweiz und Liechtenstein und wird

spezifisch für das DAO-Projekt «Schutz für Kinder» eingesetzt. Jährlich werden etwa 1000 Kinder, zusammen mit ihren Müttern, in Schweizer Frauenhäusern aufgenommen und erhalten dort Schutz vor physischer und psychischer Gewalt sowie eine professionelle und liebevolle Betreuung.

#### Lichterkette an der Zuger Seepromenade

Viele Frauenorganisationen in der Schweiz unterstützen jährlich die Aktion Orange Days. So auch der Soroptimist Club Zug, der zusammen mit anderen Zuger Frauenorganisationen am Sonntag, 26. November 2023, zwischen 17.00 und 18.00 Uhr mit der Lichterkette an der Zuger Seepromenade für die Thematik «Gegen Gewalt an Frauen» sensibilisieren will. «Die Verhinderung von Gewalt gegen Frauen und Mädchen ist der Schlüssel zur vollen Verwirklichung der Grundrechte von Frauen» – so einer der Leitsätze von Soroptimist International.

Soroptimist International (SI) ist die weltweit grösste Service-Organisation berufstätiger Frauen mit über 2900 Clubs und mehr als 75'000 Mitgliedern in 118 Ländern. In der Schweiz engagieren sich rund 2000 Mitglieder in 61 Clubs für Projekte, um die Stellung der Frau und Mädchen zu verbessern. Der SI Club zählt 26 Mitglieder und freut sich über weitere engagierte Frauen, die sich für soziale Projekte einsetzen wollen.

[www.soroptimist-zug.ch](http://www.soroptimist-zug.ch)

Judith Döll,



SI Club Zug

Foto mit Bildlegende: Cornelia Künzler, Beatrix Kün-  
Etter, Doris Walser, Dr. Peter Peiler